

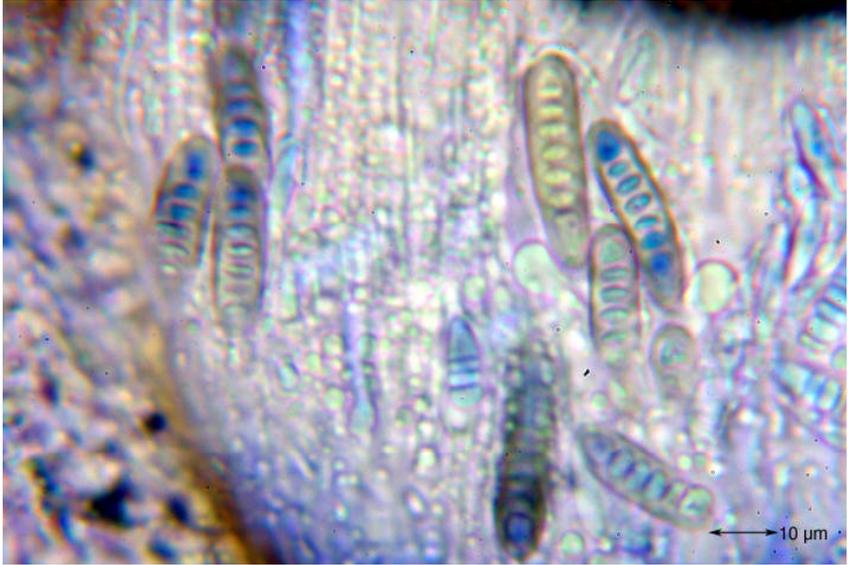
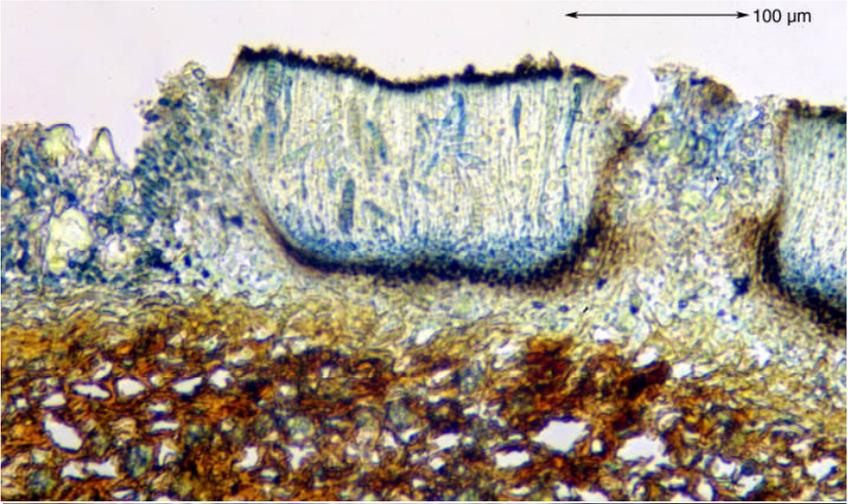
Phaeographis dentritica (Ach.) Müll.Arg.

Thallus corticol, grau, oft weiß-pulverig. **Liellen** eingesenkt, sehr variabel, verlängert, gekrümmt, oft sternförmig verzweigt und an den Enden spitz auslaufend; Scheiben 0,16-0,3 mm breit, dünn weiß bereift; Hymenium 90-120 μm , dicht mit Tröpfchen inspers; Excipulum braun unten geschlossen. **Sporen** 30-50 x 7-9,5 μm , (5-)7-9(-10) septiert, jung hell, an den Enden spitz mit abgerundet rechteckigen Lumina, alt bräunlich mit abgerundeten Enden und linsenförmigen Lumina.

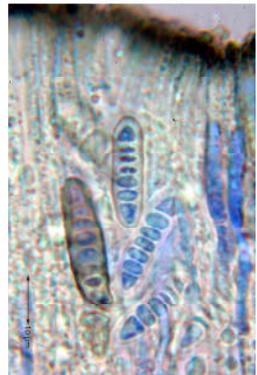
Chemie: Norstictinsäure. Thallus: K⁺ orange bis rot, KC⁺ rot, C⁻, P⁺ gelborange.

[10789], Portugal, Azoren, Sao Miguel, Südufer des Lagoa das Furnas, 270 m, 37°45.022' N, 25°19.807' W. Leg. Schumm 03.06.2003, det. Schumm 07.2003.





J+ Reaktion



Phaeoglyphis dentritica